

**Prüfungstermin: 04.03.2015**

**Arbeitsmarkt und Arbeitsmarktinstitutionen /  
Beschäftigungspolitik**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Matrikel-Nr.:** \_\_\_\_\_

**Geburtsdatum:** \_\_\_\_\_

**Studiengang:** \_\_\_\_\_

Bitte beachten Sie, dass Ihre Klausur nur bewertet werden kann, wenn Matrikelnummer, Geburtsdatum und Studiengang eingetragen wurden.

Die Klausur ist wie folgt zu bearbeiten:

*Bitte wählen Sie entweder Aufgabenblock I oder Aufgabenblock II. Sollten beide Blöcke bearbeitet worden sein, so wird nur der erste Block bewertet!*

*Die Bearbeitungszeit beträgt 60 Minuten.*

**Hinweis:**

Bitte schreiben Sie auf jeden Lösungsbogen Ihre Matrikelnummer und vermerken Sie auf den Klausurbögen bitte die Ziffern des von Ihnen bearbeiteten Fragenblocks!

Halten Sie bitte ausreichend Korrekturrand frei! Bitte schreiben Sie in lesbarer Schriftform!

Die Angaben zum Zeitbedarf mögen als grobe Leitlinien der Gewichtung bei der Bearbeitung (und der Bewertung) dienen.

**Keine Hilfsmittel**

Viel Erfolg!

Bitte bearbeiten Sie entweder Aufgabenblock I oder Aufgabenblock II. Sollten Sie beide Aufgabenblöcke bearbeiten, wird nur Aufgabenblock I gewertet.

---

## **Aufgabenblock I: Neoklassisches Arbeitsangebotsmodell und Einkommensteuern**

**1.1.** Analysieren Sie im Rahmen des neoklassischen Arbeitsangebotsmodells die Arbeitsangebotsentscheidung eines Individuums unter der Berücksichtigung eines Nicht-Arbeitsinkommens, welches grösser als Null ist, verbal und grafisch.

Zeichnen Sie in Ihrer Grafik ebenfalls den Reservationslohn ein und argumentieren Sie, inwiefern es im Zusammenhang mit der Höhe des Reservationslohns zu Arbeitslosigkeit kommen kann.

*Zeitbedarf: ca. 30 Minuten*

**1.2.** Nehmen Sie nun an, dass der Staat Einkommensteuern erhebt. Erläutern Sie ausführlich, wie sich die Einführung einer Steuer auf die optimale Arbeitsangebotsentscheidung des Individuums – im Vergleich zu einer Situation ohne Steuern – auswirkt. Stützen Sie Ihre Argumentation mithilfe einer geeigneten Grafik.

Empirische Studien belegen, dass die Anpassung der individuellen Arbeitsangebotsentscheidung als Reaktion auf eine Steuereinführung für Frauen und Männer unterschiedlich ist. Diskutieren Sie kurz.

*Zeitbedarf: ca. 30 Minuten*

Bitte bearbeiten Sie entweder Aufgabenblock I oder Aufgabenblock II. Sollten Sie beide Aufgabenblöcke bearbeiten, wird nur Aufgabenblock I gewertet.

---

## **Aufgabenblock II: Bildung und Weiterbildung**

**1.1.** Erklären Sie die Humankapitaltheorie und vergleichen Sie diese mit der Signaltheorie.

Diskutieren Sie abschließend kurz die Implikationen der Signaltheorie im Hinblick auf die gesamtwirtschaftliche Effizienz von Bildungsinvestitionen.

*Zeitbedarf: ca. 30 Minuten*

**1.2.** Betrachtet wird ein Zweiperiodenmodell. In der *ersten* Periode entscheidet das Unternehmen, ob es in Weiterbildung zu Kosten  $c$  investieren soll (wobei  $\tau(0 = \text{nein}, 1 = \text{ja})$ ). Der Arbeitnehmer wird gemäß seinem Wertgrenzprodukt entlohnt. Der Output des Arbeitnehmers beläuft sich in der ersten Periode auf  $y - c\tau$ . In der *zweiten* Periode macht das Unternehmen dem Arbeitnehmer ein Lohnangebot in Höhe von  $w$ . Entweder akzeptiert der Arbeitnehmer das Angebot oder verlässt das Unternehmen. Der Arbeitnehmer kann das Unternehmen ohne Kosten wechseln, da der Arbeitsmarkt durch perfekten Wettbewerb gekennzeichnet ist. Verbleibt der Arbeitnehmer im Unternehmen, wird in der zweiten Periode einen Output in Höhe von  $y + f\tau$  produziert. Es gilt, dass  $f > c$  ist.

**1.2.1** Erklären Sie, ob in allgemeine Weiterbildung investiert wird und wer gegebenenfalls die Investitionskosten trägt: Das Unternehmen oder der Arbeitnehmer? Beantworten Sie argumentativ, welche Löhne das Unternehmen dem Arbeitnehmer in der ersten und der zweiten Periode anbietet.

*Zeitbedarf: ca. 15 Minuten*

**1.2.2** Nehmen Sie im Weiteren an, dass durch die Weiterbildung spezifisches Humankapital akquiriert werden kann und der Arbeitnehmer in der ersten Periode entscheidet, ob er investieren soll. Erläutern Sie, wie sich das Modell ändert und klären Sie, wer in die spezifische Weiterbildung investiert.

*Zeitbedarf: ca. 15 Minuten*